



Mai - Juni - Juli
2024

MartinsBote

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dautphe

„Ein feste Burg ist unser Gott,
ein gute Wehr und Waffen...“

Martin Luther nach Psalm 46

Unsere Konfis haben sich mit
dem Reformator beschäftigt –
und im Bogenschießen geübt...



Angaben über die Kontakte
finden Sie auf dieser
Homepage

WWW.
Martinsbote
.de

Nachgedacht - Gedanken zum Monatsspruch Mai

Monatsspruch Mai 2024

**Alles ist mir erlaubt, aber
nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts
soll Macht haben über mich.**

1. Korinther 6,12



Als ich zum ersten Mal einen Horrorfilm geschaut habe, habe ich wochenlang die schlimmen Bilder nicht mehr aus dem Kopf bekommen. Ich spürte Erschrecken und Angst davor, was ich gesehen hatte. Es war mir natürlich erlaubt, diesen Film zu schauen. Aber er tat mir letztendlich nicht gut.

Auch der Apostel Paulus greift im 1. Korintherbrief dieses Thema auf: „*Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.*“

Das ist erst einmal eine großartige Botschaft: „*Alles ist mir erlaubt.*“ Es zwingt mich nichts ein. Ich darf mich frei entwickeln. Diese Freiheit garantiert Gott seinen Kindern. Dem verlorenen Sohn in Lukas 15 wird auch alle Freiheit gewährt.

Doch tat ihm diese Freiheit gut? Auch er musste sich mit Erinnerungen plagen, die er bestimmt loswerden wollte.

Im Hinblick auf meine Freiheit muss ich mir immer wieder die Frage stellen: Dient das, was ich tun möchte, zum Guten oder nicht? Denn böse Dinge machen uns unfrei. Die Bilder eines Horrorfilms hatten Macht über mich, denn ich wurde sie nicht mehr los.

Der Apostel Paulus stellt in seinen Briefen viele Lebensregeln auf, die den zwischenmenschlichen Bereich betreffen. Paulus ist nicht „spießig“. Er möchte uns bestimmte Dinge nicht verbieten. Er möchte uns auch den „Spaß“ nicht verderben. Aber Paulus sieht, genau wie Pet-

rus, dass manche Freiheiten nur der „Deckmantel der Bosheit“ (1. Petrus 2,16) sind und Menschen verletzen können.

Gerade auch die sexuellen Freiheiten seit den 1970er Jahren kamen oft als Deckmantel der Bosheit daher – denken wir nur an die Päderasten, die mehr „Freiheit“ im Umgang mit Kindern und Sexualität forderten. Die Schattenseiten und Folgen kommen teilweise erst heute zum Vorschein.

Wenn Paulus vom Guten spricht, hat er denjenigen vor Augen, der das absolute Gute ist: Jesus Christus. Um zu wissen, was gut ist, hilft uns Jesus – durch das Gebet und durch die Evangelien. Dort lesen wir, wie Jesus lebte und was ihm wichtig war. Folgen wir Jesus nach, dann werden wir wirklich frei.

Felix Heinz, Pfarrer in Holzhausen



Nur Gnade!

Was haben Sie gedacht, als Sie den Unterarm des Mannes gesehen haben? Mein erster Eindruck: „Das sieht brutal aus!“ Das wollte aber nicht zu dem passen, was er in der Hand hielt. Es war kein Schlagstock und kein Springmesser. Es war ein Kelch. Ein Abendmahlskelch. Und das Motiv, das er auf dem Unterarm trug, war nicht das Zeichen einer brutalen Gang. Es war die reformatorische Erkenntnis: „Sola gratia!“ - „Allein aus Gnade!“

Der Mann heißt Jakob und lebt im Kloster Volkenroda, wo er auch für Gottesdienste zuständig ist — und die Menschen verblüfft.

So ähnlich war es auch bei den Söhnen des biblischen Jakob. Vor Jahren haben sie ihren Bruder Jakob verkauft und ihrem Vater Ja-

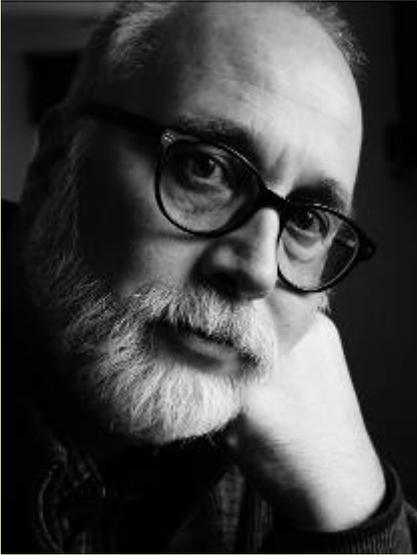


kob vorgespielt, er sei von wilden Tieren gerissen worden. Doch in Wirklichkeit hat er in Ägypten Karriere gemacht: vom Leibsklaven und Gefangenen schafft er es — auf dem Umweg eines Traumdeuters — zum mächtigsten Mann Ägyptens nach dem Pharao. Dann kommt es zur Begegnung mit ihrem Bruder. Er erkennt sie, sie erkennen ihn nicht. Er hat sich offenbar äußerlich verändert, doch sie haben sich innerlich verändert. Eine spannende Geschichte. Am Ende stauen die Brüder: „Du hast uns beim Leben erhalten; lass uns nur Gnade finden vor dir, unserm Herrn.“ (1. Mose 47,25).

Eine Bitte, die ich nachzusprechen eingeladen bin:
„Gott, du hast mich am Leben erhal-

ten. Das allein ist schon eine Gnade. Essen, Trinken, Kleidung, Wohnraum — wie viele haben das nicht! Vergib mir gnädig meine Undankbarkeit! Und ich brauche es auch, dass du mir gnädig vergibst, dass ich dir und meinen Mitmenschen so oft diese Liebe schuldig bleibe — besonders wenn sie anders sind als ich oder wenn sie mir Angst machen, wenn ich dann vergesse, dass ich in deiner Hand bin. Lass mich bitte aus deiner Gnade leben und sie andere spüren lassen. Sola gratia. Allein aus deiner Gnade lass mich leben. Sie genügt, damit ich meinen Lebensweg weitergehen kann. Amen.“

Reiner Braun, Pfarrer in Dautphe



„Ich bin dann mal weg ...“

Alle zehn Jahre darf jede Pfarrerin, jeder Pfarrer für drei Monate in Studienzeit gehen. In diesem Jahr mache ich von dieser Möglichkeit Gebrauch und bin von Juni bis August „außer Dienst“. Ich darf mich einem Thema meiner Wahl widmen. Wer mich kennt, weiß: Schon lange gilt meine besondere Leidenschaft dem Bibliolog, also dem gemeinsamen Erkunden biblischer Texte mit Hilfe einer Methode, die der amerikanische Jude Peter Pitzele entwickelt hat. Meine Spezialität: Ich übertrage diese Methode auf kirchengeschichtliche Quellen. Das gab es schon in unserer Gemeinde zu erleben, als es um die Ersterwähnungsurkunde Daut-

phes aus dem Jahr 791 ging oder um die Errichtung der Kanzel mitten im Dreißigjährigen Krieg. Das nenne ich „Historiolog“ und erprobe es seither immer wieder neu mit vielen „evangelischen Momenten“, von denen historische Quellen erzählen. Nun möchte ich meine Erfahrungen zusammenfassen. Vorarbeiten aus zehn Jahren habe ich bereits zusammengestellt. Eine Professorin in Kiel begleitet mein Projekt.

Das bedeutet für die Gemeinde: Meine Vertretung übernimmt im Wesentlichen Pfarrer Rüdiger Jung, dem ich dafür an dieser Stelle schon einmal sehr herzlich danke. Trauungen, die bereits angemeldet

waren, werde ich allerdings vornehmen. Und ich will auch die neue Konfi-Gruppe nicht gleich in überlange Sommerferien schicken. Denn anders als sonst üblich, bleibe ich weitgehend im Pfarrhaus wohnen.

Den Zeitpunkt hatte ich zunächst etwas anders geplant. Doch Pfarrer Jung beendet seine Dienstzeit zum Oktober. Dann wird er in den Ruhestand verabschiedet. Ab dann fällt bei uns die halbe Stelle weg. Die Vertretung über eine doch nicht ganz kurze Zeit wäre umso schwieriger zu regeln. (Wichtig! Bitte schon den Termin des Abschiedsgottesdienstes reservieren: 29. September, 14 Uhr)

Der erste Gottesdienst nach meiner Studienzzeit (1. September) fällt dann auf den Sonntag ziemlich genau 25 Jahre nach meiner Ordination 1994 in Obereisenhausen. An dem Sonntag freue ich mich umso mehr, Sie und Euch alle wiederzusehen! – Und gerne lade ich mal wieder zu einer Veranstaltung mit Bibliolog oder Historiolog ein.

Ihr/Euer Pfarrer
Reiner Braun

Osterwitz 2024

Es ist Ostermontag. Der Osterhase ist völlig erschöpft. Er geht an den Fluss, stellt seinen Liegestuhl auf und zündet sich einen Joint an. Da kommt der Biber: „Osterhase, du siehst so glücklich aus. Liegt das an dem Joint? Dann will ich auch einen.“ Der Osterhase sagt: „Ich gebe dir keinen Joint, aber du darfst mal ziehen. Wenn du die volle Wirkung haben willst, dann tu einen tiefen Zug und tauche in den Fluss ein und am anderen Ufer wieder auf.“ Der Biber zieht und taucht und kommt ans andere Ufer und ist glücklich. Das sieht das Nilpferd und fragt: „Biber, du siehst so glücklich aus.“ Da sagt der Biber: „Ich durfte beim Osterhasen am Joint ziehen. Der war richtig gut. Schwimm doch mal hin. Der Osterhase lässt dich bestimmt auch mal ziehen.“ Das Nilpferd taucht in den Fluss, schwimmt hindurch und taucht vor dem Liegestuhl des Osterhasen wieder auf. Der Osterhase sieht seinen Kopf und schreit entsetzt: „Ausatmen, Biber, ausatmen!!!“

Abschied und Neuanfang im KiGo Dautphe

Wie vielen KiGo-Kindern sie Geschichten erzählt haben? Mit wie vielen sie Lieder gesungen und Krippenspiele eingeübt haben? Niemand weiß es! Im Dautpher Kindergottesdienst ist gerade eine Ära zu Ende gegangen: Vanessa Heberner und Ilka Schaub haben sich aus der verantwortlichen Mitarbeit verabschiedet. Im Namen des Kirchenvorstands danke ich Euch für alle Mühe, die Ihr investiert habt. Und wir wissen, dass bei einigen Kindern Trübsal geblasen wird, weil Ihr nicht mehr dabei seid. Gottes Segen Euch für Euren weiteren Weg! Wir bleiben Euch dankbar und herzlich verbunden! Wir freuen uns, Euch am Pfingstmontag zu danken und feierlich zu verabschieden.

Die verbliebenen Teamer sind Mattea Dönges und Noah Müller. Sie wollen gerne weitermachen, allerdings nicht alleine. Der Kirchenvorstand sucht Personen, die ins Team eintreten und den KiGo Dautphe unterstützen. Bitte sagt uns Bescheid, wenn Ihr Zeit und Lust habt, den KiGo weiterzuführen!

Was erwartet Euch?

► Kinder, die Lust haben, dass es bald weitergeht.

► Viel Material aus den vergangenen Jahren und Jahrzehnten — und die Bereitschaft zu Neuanschaffungen.

► Ein Kirchenvorstand und ein Pfarrer (siehe Unterschrift), die zur Begleitung bereit stehen.

► Die Idee, dass es künftig um 10.10 Uhr in der Martinskirche gemeinsam losgeht — und die Kinder durch einen Segenstunnel hindurch ins Gemeindehaus gehen, um ihre Geschichte zu hören und dazu zu spielen oder zu basteln. Bei Taufen könnten sie dabei sein, wenn die Ansprache kindgerecht gestaltet ist.

Haben wir Lust geweckt?
Bitte spricht uns an!

Wir denken an einen Neustart nach den Sommerferien. Darüber sollten wir am besten schon im Mai reden. Das wäre super!

Haben wir Lust geweckt — aber Sie denken: „Dazu bin ich zu alt!“ Das muss nicht sein. Und wenn doch? Dann bitten wir herzlich um Ihre Fürbitte für den Neuanfang im KiGo Dautphe!

Viele Grüße
im Namen des Kirchenvorstands
Reiner Braun, Pfarrer

Die Biber-Bande schickt fröhliche Frühjahresgrüße

Neues aus dem Kindergarten Löwenzahn

Im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben und mit ihr erwachen auch die Menschen zu neuen Hoffnungen und Freuden. Ostern, das Fest der Auferstehung symbolisiert diesen Neubeginn und das Licht, das nach der Dunkelheit kommt. Es ist eine Zeit der Freude, des Zusammenseins und der Traditionen.

Auch die Kinder der Biber-Bande der ev. KiTa Löwenzahn in Mornshausen bereiteten sich auf Ostern vor. Dazu wurden passende Osterbücher gelesen Oster Eier und -hasen gebastelt, Eier gefärbt, Osterkörbchen gestaltet und vieles mehr. Das Hochbeet vor dem Kindergarten wurde mit Blumen bepflanzt und mit kleinen selbst gebastelten Holz-Hasen verziert, um den Frühling willkommen zu heißen. Außerdem lauschten die Kinder gespannt den biblischen Geschichten: Jesus im Tempel, Jesu Taufe, Zwölf Jünger, Jesus und der Sabbat, Jesus kommt nach Jerusalem, Jesus isst das letzte Abendmahl mit seinen



Jüngern, Jesus muss sterben, Jesus ist auferstanden. Zum Beginn der Osterzeit feierten wir gemeinsam mit Pfarrer Braun und den Familien der Kinder einen Gottesdienst in der Thomaskirche.



Dankeschön-Kelch an Philipp Gonglach



Im Gottesdienst am 4. Februar hat Philipp Gonglach den Dankeschön-Kelch der Kirchengemeinde Dautphe überreicht bekommen. In ihrer Ansprache bezog sich Melanie Henkel insbesondere auf die gemeinsame Zeit im Kindergottesdienst Dautphe mit dem Bibelvers aus Philipper 4,4: *„Freuet euch in dem Herrn allewege und abermals sage ich: Freuet euch!“* Philipp Gonglach

war über 40 Jahre Mitarbeiter im Kindergottesdienst Dautphe, war von 1979 bis 1997 Mitglied des Kirchenvorstandes und des Bauausschusses und ist als Fotograf in unserer Kirchengemeinde tätig. Im Namen des Kirchenvorstandes dankte Melanie Henkel Philipp Gonglach für sein Wirken und überreichte ihm den Dankeschön-Kelch.

Himmelfahrts-Gottesdienst im Freien!

Der Gottesdienst an Himmelfahrt am **9. Mai 2024** findet auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit der Feuerwehr Dautphe und dem Posaunenchor am „Wahre Born“ statt. Predigen wird Lektorin Melanie Henkel.

Der Gottesdienstes beginnt um **9:30 Uhr**.

Die Feuerwehr bietet einen Fahrdienst ab 8:45 Uhr an. Beim Bürgerhaus Dautphe geht es los. Nach dem Gottesdienst sorgt die Feuerwehr für unser leibliches Wohl.

Ganz herzliche Einladung!



„Nachbarschaftsraum“ (NaRa) kann so schön sein

Eine Fotonachlese zum NaRa-Gottesdienst in Friedensdorf am 11. Februar



Schön zu erleben:
Eine richtig volle
Kirche...



Auch die
Kleinsten
hatten
ihren gro-
ßen Auf-
tritt...

... und mit den
Großen mitsin-
gen macht auch
viel Freude (und
hörte sich neben-
bei richtig gut
an...)





Vor der Predigt wurden die Kinder dann durch einen Segensbogen in den Kindergottesdienst verabschiedet

So ein Gottesdienst macht auch Hunger: zum Glück gab es im Anschluss ein Suppenbüffet, Getränke und leckeren Nachtisch



Da kaum etwas übrig geblieben ist, hat's wohl allen gut geschmeckt...



Danke an die Organisatoren für eine rundum gelungene Veranstaltung

Die CVJM-Jahreshauptversammlung 2024

Am 3. März 2024 fand die Jahreshauptversammlung des CVJM im Kirchspiel Dautphe statt.

Auf der Tagesordnung standen Berichte aus der Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr.

Im Bereich Kinder- und Jugendarbeit wurde von der Weihnachtsbaumaktion berichtet. Wir beteiligten uns an den Ferienspielen der Gemeinde Dautphetal mit einer Geocaching-Aktion und einer Tagesfahrt an den Edersee.

Die Sportgruppe berichtete von ihren Intercrosse-Aktionen u.a. beim Dekanatskirchentag und beim Sporttag in der Hinterlandhalle.

Im Bereich der Erwachsenen berichtete der Posaunenchor Dautphe von 41 Übungsstunden und 33 Einsätzen im vergangenen Jahr.

Höhepunkt in diesem Jahr ist das 120-jährige Jubiläum des Posaunenchores, das mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 21. April gefeiert wurde.

Der Pilgertag des CVJM führte uns in die Region Kellerwald/Edersee.

Wir wanderten durch den Nationalpark Kellerwald zur Quernstkapelle

wo wir unsere Morgenandacht hielten. Anschließend erkundeten wir weiter die Region rund um den Edersee. Höhepunkt war der Besuch des Baumwipfelpfades sowie die Wanderung auf der Staumauer des Edersees.

Im vergangenen Jahr wurde bei schönem Wetter eine Familienwanderung auf dem Kailerrundweg südlich



Adventskonzert mit Andi Weiss in der Martinskirche

von Biedenkopf durchgeführt. Die Wanderung endete mit einem gemütlichen Abendessen.

Den Abschluss unserer Aktivitäten bildete ein stimmungsvolles Adventskonzert mit dem Münchner Künstler und Mutmacher Andi

Weiss in der weihnachtlich geschmückten Martinskirche unter dem Motto „Es wird nicht dunkel bleiben“.

Nach der Kassenprüfung und den Wahlen zum Vorstand stand die Andacht auf der Tagesordnung, die von Prädikantin Melanie Henkel zum Thema Segen gehalten wurde.

Anschließend konnten wir 8 Jubilare für 25-jährige Treue zum Verein ehren.

Nach dem offiziellen Teil war noch Zeit zum Austausch und zum gemeinsamen Kaffeetrinken.



Auf dem Weg zur Quernstkapelle im Nationalpark Kellerwald

(von links nach rechts): Wolfgang Freitag, Christina Lippeke, Iris Müller, Hans Müller, Torsten Müller, Burkhard Müller, Thomas Weigel

Es fehlen: Sonja Lenz, Bärbel Hilberg und Heiko Umsonst





Einladung zum Pilgertag in Maria Laach

Der CVJM Dautphe plant für Sonntag, 8. September 2024, eine Tagesfahrt in die Vulkaneifel zur Benediktinerabtei Maria Laach.

Um 8 Uhr ist die Abfahrt geplant. Zunächst fährt die Gruppe Richtung Westerwald. Dort starten wir in den Tag mit einer Morgenandacht. Anschließend fahren wir weiter zum Kloster Maria Laach. Hier können wir die Abteikirche besichtigen. Interessant sind auch die Nebengebäude der Abtei z. B. die Kunstschmiede, die Klosterbuchhandlung und die große Gärtnerei.

Zum Mittagessen kehren wir in der Klostergaststätte ein.

Danach planen wir eine Wanderung am Laacher See. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann sich im Bereich der Abtei aufhalten oder einen Spaziergang zum See unternehmen.

Gegen 15.30 Uhr treffen sich die beiden Gruppen wieder zum gemeinsamen Abschluss bei Kaffee und Kuchen im Gasthof „Blockhaus“ direkt am Laacher See.

Um 17 Uhr treten wir die Heimreise an. Die Ankunft in Dautphe ist für ca. 19 Uhr geplant.

Die Fahrt richtet sich nicht nur an die Mitglieder des Vereins. Alle anderen Interessenten sind herzlich eingeladen, sich an dem Ausflug zu beteiligen.

Wir bitten um eine Spende für die Fahrtkosten in Höhe von 20 € pro Person.

Um besser planen zu können bitten wir um eine möglichst zeitnahe Anmeldung für die Fahrt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Wolfgang Freitag, (06468-7173) und Thomas Weigel, (06466-1239).





Herzliche Einladung

Café Mamma

7. Mai

4. Juni



dienstags
10 - 11.30 Uhr

Ev. Familienzentrum VierWände
Dautphe, Marburger Straße 20

Kontakt: Kerstin Griesing: 0151-65626667

EVANGELISCH IN DAUTPHETAL



evangelisch in dautphetal

Geänderte Gottesdienstzeiten in den Sommerferien

Sommerpredigtreihe „Alles in Liebe“

Im Rahmen der Sommerpredigtreihe ändern sich während der Sommerferien die Gottesdienstzeiten. Hier die Zeiten, Orte und Prediger—mit der Einladung, gerne auch mal woanders zum Gottesdienst zu gehen oder zu radeln...

14.7.2024	Pfr. Carsten Heß	Dautphe	11:00 Uhr
	Pfr. Carsten Heß	Herzhausen	09:30 Uhr
	Pfr. Timo Garthe	Buchenau	11:00 Uhr
	Pfr. Timo Garthe	Allendorf	09:30 Uhr
21.7. 2024	Pfr. Timo Garthe	Silberg	11:00 Uhr
	Pfr. Timo Garthe	Holzhausen	09:30 Uhr
	Pfr. Carsten Heß	Elmshausen	11:00 Uhr
	Pfr. Carsten Heß	Damshausen	09:30 Uhr
28.7. 2024	Pfr. Rüdiger Jung	Dautphe	11:00 Uhr
	Pfr. Rüdiger Jung	Herzhausen	09:30 Uhr
	Pfr. Felix Heinz	Buchenau	11:00 Uhr
	Pfr. Felix Heinz	Friedensdorf	09:30 Uhr
4.8.2024	Pfr. Felix Heinz	Hommertshausen	11:00 Uhr
	Pfr. Felix Heinz	Holzhausen	09:30 Uhr
	Pfr. Rüdiger Jung	Elmshausen	11:00 Uhr
	Pfr. Rüdiger Jung	Allendorf	09:30 Uhr
11.8. 2024	Pfr. i.R. Eberhard Hoppe	Dautphe	11:00 Uhr
	Pfr. i.R. Eberhard Hoppe	Herzhausen	09:30 Uhr
	Pfr. Rüdiger Jung	Buchenau	11:00 Uhr
	Pfr. Rüdiger Jung	Damshausen	09:30 Uhr
18.8. 2024	Pfr. Rüdiger Jung	Mornshausen	11:00 Uhr
	Pfr. Rüdiger Jung	Holzhausen	09:30 Uhr
	Pfr. i.R. Eberhard Hoppe	Elmshausen	11:00 Uhr
	Pfr. i.R. Eberhard Hoppe	Friedensdorf	09:30 Uhr

Stimmungsvoll

Osternacht mit der neuen Osterkerze



Die Prozession musste in diesem Jahr wetterbedingt in den Wendelstein verlegt werden. Aber auch dort wirkten die Texte und Lieder sehr stark.

Christopher Schmidt begleitete die ersten Lieder mit der Trompete, in der Kirche übernahm Rut Hilgenberg die musikalische Gestaltung.

Und am Ende gab es den Osterwitz, siehe S. 7.

Wer möchte die Osterkerze 2024 finanzieren?

Neben einer Spendenquittung gibt es die von 2023 dazu. Wir freuen uns über die Rücksprache mit dem Gemeindebüro.



Am **5. Mai** um 10.10 Uhr werden konfirmiert:

Jason Amort, Dautphe, Uhlandstr. 2

Michelle Becker, Dautphe, Hauptstr. 55

Joshua Beeker, Dautphe, Uhlandstr. 1

Jaris Bittner, Dautphe, Freiherr-vom-Stein-Str. 15

Luisa Büchner, Dautphe, Friedensdorfer Str. 10

Tim Knebel, Dautphe, Breitackerstr. 12

Kimberly Leona Masching, Dautphe, Raiffeisenstr. 14

Simon Mevius, Dautphe, Hofstr. 32

Lucas Schweitzer, Dautphe, Rutwinstr. 17

Samira Taskiran, Dautphe, Am Berg 27

Paula Ullrich, Dautphe, Raiffeisenstr.

Livia Vojcena, Dautphe, Breiteharthstr. 31

Luca Leon Gerlach, Silberg, Altenbergstr. 2

Auf dem Foto, das Peter Gerlach geschossen hat, sind neben unseren Konfis, den Teamern und den Hauptamtlichen auch die Konfis aus Holzhausen und Herzhausen zu sehen sowie Sophie Haase aus Volkenroda, die von ihrer Taufe 2023 erzählt hat.



Am **12. Mai** um 10.10 Uhr werden konfirmiert:

Tristan Wassermann, Dautphe, Im Köllgraben 5
Philipp Junker, Hommertshausen, Zum Kap 18
Hanna Reis, Hommertshausen, Am Weitblick 6
Selina Eileen Unverzagt, Hommertshausen, Hochstr. 18
Elias Fischer, Mornshausen, Bornackerweg 10
Jannis Kuhn, Mornshausen, Alte Schulstr. 10
Max Philipp Michel, Mornshausen, Bornackerweg 20
Tim Velte, Silberg, Kreuzackerstr. 18
Hanna Velte, Silberg, Eichelohstr. 6
Lea Weber, Silberg, Gloßbergstr. 1

**Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde(!)
in die Martinskirche Dautphe zu den Konfirmationsgottesdiensten
und vorab zum Vorstellungsgottesdienst „Martin Luther — und wir“
am 28. April 2024, 10.10 Uhr**

sowie zu den Abendmahlsgottesdiensten am Vorabend (Samstag), 18 Uhr

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

Herzliche Einladung

Gottesdienst mit Taufen und Tauferinnerung



Am **Sonntag, 9.6.2024**

um **11 Uhr** im Freibad in Dautphe
(bei geeignetem Wetter - sonst in der
Martinskirche)

mit dem Posaunenchor, Gemeindepädagogin
Kerstin Griesing, Pfr. Reiner Braun u.v.a.
*anschließend Zeit zum Reden, Essen, Spielen
und Planschen...*

Eingeladen sind alle, die ihren 4. Tauftag feiern
können.

(Wer bis 10.5. keine schriftliche Einladung er-
halten hat, wende sich bitte ans Gemeindebü-
ro!)





FAMILIEN KIRCHE

ALLE SIND HERZLICH EINGELADEN!

**Samstag, 25. Mai
15 Uhr**

**Auf der Schafweide in Herzhausen
Parken: Am Multifunktionsplatz, Im Ried**



EVANGELISCH IN DAUTPHETAL



www.evangelisch-in-dautphetal.de



HERZLICHE EINLADUNG

La Donna
Gesprächskreis für Frauen

Im Grünen

Spaziergang, Feierabendmahl, Picknick

Mittwoch, 29. Mai, 19 Uhr
Kirchplatz Dautphe

Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Griesing, 0151-65626667

EVANGELISCH IN DAUTPHETAL



www.evangelisch-in-dautphtal.de

Herzliche Einladung

Nachtcafé

Donnerstag, 11. Juli

20 - 21. 30 Uhr

**Ev. Familienzentrum
VierWände Dautphe
Marburger Str. 20**

**Musik, Snacks, Cocktails
und schöne Geschichten**



**Anmeldung bis 5. Juli bei Kerstin Griesing, 0151-65626667
Kosten: 5 Euro**

EVANGELISCH IN DAUTPHETAL



www.evangelisch in dautphetal.de



JUGEND KIRCHEN TAG

30.05. – 02.06.24
Biedenkopf

Vom 30.05. – 02.06.2024 findet der Jugendkirchentag der EKHN in Biedenkopf statt.

Über 4.000 junge Menschen werden zum großen Glaubensfestival erwartet. In über 200 *Veranstaltungen* können Jugendliche und junge Erwachsene ein vielfältiges Programm erleben.

Programmhighlights

In Biedenkopf wird sich alles um das Motto „Kopf frei, Herz offen!“ drehen.

Absolute Highlights sind: Jugendgottesdienste im Schwimmbad, Konzert und Lichtermeer auf dem Schloss, klettern im Hochseilgarten, tanzen auf der Aquaparty und die legendäre Konfi-Rallye.

In den umliegenden Schulen können die Teilnehmenden übernachten. Die Anmeldung zum Jugendkirchentag ist ab Januar 2024 geöffnet.

Ein Dauerticket mit Übernachtung und Frühstück kostet 25,- €.

@jkt_2024



JUGENDARBEIT IN EID



Der GG ist ein Ort für gamingbegeisterte junge Menschen von 13 bis 27 Jahren. In chilliger Atmosphäre kannst du mit Freunden deine Lieblingsgames feiern. Auch online! 🎮

Für aktuelle Infos rund um den Gaming-Treff joine unseren Discord-Server (QR-Code) und sprich Tim +49 151 141 00 433 oder Robin +49 170 215 215 3 an! Wir freuen uns auf dich! 🎮



Veranstalter:
Ev. Jugendarbeit der Nachbarschaftsräume
Bischöffen-Bad Endbach & Dautphetal
im Ev. Dekanat Biedenkopf-Gladenbach

JUNI 2024

TERMINE

SONNTAG	DONNERSTAG	DONNERSTAG	FREITAG
09.06.	13.06.	27.06.	28.06.
19.00 GG DER GAMING-TREFF (ONLINE)	19.30 TEENKREIS (GH FRIEDENSDORF)	19.30 TEENKREIS (GH FRIEDENSDORF)	18.00 GG DER GAMING-TREFF (GH WILSBACH)

MEHR INFOS UND BILDER AUF [EVANGELISCH-IN-DAUTPHETAL.DE](https://www.evangelisch-in-dautphetal.de)
ODER AUF INSTAGRAM @EVJUGENDINDAUTPHETAL

JUGENDARBEIT IN EID



TEENKREIS DAUTPHETAL



DEIN ORT ZUM FREUNDE
TREFFEN MIT
VIELFÄLTIGEM PROGRAMM
UND INHALTlichem TIEFGANG!
KOMM GERNE VORBEI!



ALLE 2 WOCHEN DONNERSTAGS
19.30 BIS 21.30 UHR
GEMEINDEHAUS FRIEDENSDORF

LEITUNG:
ROBIN & MANUELA



JULI 2023

TERMINE

DONNERSTAG

11.07.

19.30 TEENKREIS
(GH FRIEDENSDORF)

SONNTAG

14.07.

19.00 GG
DER GAMING-TREFF
(ONLINE)

SOMMERFERIEN

13.07. BIS 25.08.

GG GOES GAMESCOM
(23.08. TAGESFAHRT
IM RAHMEN DER FERIENSPIELE DAUTPHETAL)



**MEHR INFOS UND BILDER AUF EVANGELISCH-IN-DAUTPHETAL.DE
ODER AUF INSTAGRAM @EVJUGENDINDAUTPHETAL**

JUGENDARBEIT IN EID



MAI 2024

TERMINE

DONNERSTAG

02.05.

19.30 TEENKREIS
(GH FRIEDENSDORF)

DIENSTAG

07.05.

19.00 VORBEREITUNG
JUGENDKIRCHENTAG

FREITAG

10.05.

18.00 GG
DER GAMING-TREFF
(GH BUCHENAU)

DONNERSTAG

16.05.

19.30 TEENKREIS
(GH FRIEDENSDORF)

DONNERSTAG - SONNTAG

30.05. BIS 02.06.

JUGENDKIRCHENTAG
(BIEDENKOPF)

**MEHR INFOS UND BILDER AUF EVANGELISCH-IN-DAUTPHETAL.DE
ODER AUF INSTAGRAM @EVJUGENDINDAUTPHETAL**

Fest

GOTTESDIENST

7. Juli 2024

9:30 Uhr

Hinterlandhalle

Anlässlich des 50. Geburtstags der Gemeinde Dautphetal findet ein ökumenischer Festgottesdienst statt.

Mit dem Dautphetaler Jubiläumschor und dem Kinderchor.

Parallel findet für die jüngsten Dautphetaler Kindergottesdienst statt.



Weitere Informationen folgen.

IMPRESSUM

Druck: Gemeindebriefdruckerei.

Auflage: 1500 Exemplare.

Kontaktadresse:

*kirchengemeinde.dautpfe
@ekhn.de*

Bitte senden Sie Ihre Beiträge ausschließlich an diese E-Mail-Adresse! Von dort aus werden die Dateien weitergeleitet. Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit!

Redaktion: Reiner Braun (ViSdP), Martin Buchhorn, Ilona Burk-Schmidt, Ilona Debus, Manuela Gücker-Braun, Rüdiger Jung, Andrea Müller.

Redaktionsschluss für die Ausgabe August/September/Oktober: **20. Juni 2024.**

Bildnachweis, sofern nicht bei den Fotos vermerkt:

S. 1,5,7,12,13, 40: R. Braun; S. 3: Text: Lutherbibel rev. 2017, Dt. Bibelgesellschaft Stuttgart - Grafik: ©Gemeinde-briefDruckerei; S. 6: Hans-Jürgen Kind; S. 9: Ki-Ga Löwenzahn; S. 10,11,27: H. Gerlach; S. 14,15,16: Tom Weigel; S. 19: Frank Schmidt; S. 20f: Peter Gerlach; S. 27: Alfred Junker; S. 32: ©Artplc/PIXELIO/pixelio.de; S. 36,37:Schwarz©GemeindebriefDruckerei; S.38: privat.

Bienenweide unterhalb der Thomaskirche



Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass diese Wiese nicht mehr regelmäßig gemäht wird. Zum einen sollen sich die Bienen an der Wiese erfreuen. Zum anderen will die Kirchengemeinde Kosten von rund 2000 Euro im Jahr sparen.

Allerdings sollte die Wiese mindestens einmal gemäht werden. Wer das gerne übernehmen möchte, weil er das Grünfutter für seine Tiere nutzen kann, wende sich bitte an den Kirchenvorstand.

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**WWW.
Martinsbote
.de**

**Aktuelle Informationen
finden Sie auf dieser
Homepage**

Ev.-luth. Kirchengemeinde Dautphe

ORGEL KONZERT

*Liebe,
die bleibt*

Mit Stücken von
Felix Mendelssohn Bartholdy
Peter Schilling
Hillsong u.v.m.

gespielt von
Rut Hilgenberg



28. April 2024
Sonntag

19.30 Uhr
Martinskirche
Dautphe

Freier Eintritt!

Eine Spende für die
musikalische Arbeit der
Kirchengemeinde wird
dankbar angenommen.

